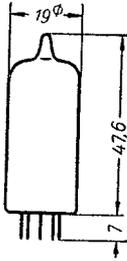
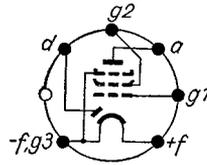


DAF 961

DIODE UND PENTODE
für NF-Verstärkung



max. Abmessungen



Sockelschaltenschema

TECHNISCHE DATEN

Heizung:

Heizspannung	U_f	1,2	V
Heizstrom	I_f	60	mA

Statische Werte:

Pentode

Anodenspannung	U_a	67,5	V
Schirmgitterspannung	U_{g2}	67,5	V
Gittervorspannung	U_{g1}	0	V
Anodenstrom	I_a	2,2	mA
Schirmgitterstrom	I_{g2}	0,8	mA
Steilheit	S	0,7	mA/V
Schirmgitterdurchgriff	D_2	5,5	%
Innenwiderstand	R_i	600	kΩ

Grenzwerte:

Anodenspannung	$U_{a \max}$	90	V
Anodenbelastung	$N_{a \max}$	0,15	W

VEB RÖHRENWERK ANNA SEGHERS

Neuhaus am Rennweg

Fernruf 324 — Telegrammanschrift: Röhrenwerk Neuhausrennweg

Schirmgitterspannung	$U_{g2 \max}$	90	V
Schirmgitterbelastung	$N_{g2 \max}$	0,05	W
Gitterableitwiderstand	$R_{g1 \max}$	10	M Ω
Katodenstrom	$I_{k \max}$	2,5	mA
Diodenspannung	$U_{d \max}$	50	V
Diodenstrom	$I_{d \max}$	0,2	mA

Nenngröße: 38 (nach (DIN 41537))

Socket: 7stiftiger Miniatursocket

Gewicht: ca. 6 g

Freie Socketkontakte dürfen nicht als Stützpunkt benutzt werden.

Alle mager gedruckten Werte, soweit nicht als Grenzwerte gekennzeichnet, sind „ca.-Werte“.

Hierzu gehören die „Allgemeinen Betriebsbedingungen“

Warennummer 36 66 62 00

Abschirmung und Halterung für Nenngröße 38:

Hersteller: Gebr. Kleinmann, Berlin-Lichtenberg, Weitlingstraße 70

Bezugsmöglichkeiten für Empfängerröhren im Bereich der Deutschen Demokratischen Republik: Direktverkehr mit den Betrieben der volkseigenen und ihr gleichgestellten Wirtschaft, Für Handelsorganisationen, Privatbetriebe und Reparaturwerkstätten über die DHZ-Niederlassungen Elektrotechnik.

Exportinformation: DIA Deutscher Innen- und Außenhandel, Elektrotechnik, Berlin C 2, Liebknechtstraße 14 – Telegramme: Diaelektro – Ruf: 517283, 517285/86

oder
Exportbüro für Elektronenröhren der Röhrenwerke der DDR, Berlin-Oberschöneide, Ostendstraße 1–5 – Telegramme: Oberspreewerk – Ruf: 63 65 84 – Fernschreiber: WF Berlin 1302.

Ausgabe Dezember 1956

Änderungen vorbehalten